

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61 T.1327

Verantwortliche/r:
Abt. Verkehrsplanung

Vorlagennummer:
613/035/2010

Planung Knotenpunkt Adenauerring / Mönaustraße Signalisierung und Fußgängerführung

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	07.12.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

66

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Ausbaus des Adenauerringes eine Signalisierung am Knotenpunkt mit der Mönaustraße vorzusehen. Die im Bebauungsplan Adenauerring dargestellte Mittelinsel ca. 50 m südlich des Knotenpunktes entfällt. Der Fußgänger und Radverkehr wird mittels eines kombinierten Rad-/Gehweges entlang des Adenauerringes zum Knotenpunkt geführt. Dort erfolgen die Querungen signalisiert.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die zukünftigen Verkehrsströme im Bereich Adenauerring / Mönaustraße werden sicher und leistungsfähig geführt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Knotenpunkt des Adenauerringes mit der Mönaustraße soll signalisiert werden. Damit ist eine sichere und leistungsfähige Anbindung des Adenauerringes an die Mönaustraße und an das Nahversorgungszentrum gegeben. Auf die im Bebauungsplan dargestellte Mittelinsel südlich der Mönaustraße wird aufgrund ihrer Nähe zur Signalanlage verzichtet. Die Querungen des Radverkehrs und des Fußgängers erfolgen aus Sicherheitsgründen im Bereich der Signalanlage.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

In den Jahren 2011/2012 wird im Rahmen des Baus des Nahversorgungszentrums der Knotenpunkt soweit vorbereitet, dass bei einem späteren Anschluss des Adenauerringes nur möglichst geringe Verkehrsbehinderungen notwendig werden. Als Zwischenlösung bis zum Weiterbau des Adenauerringes soll die momentane Verkehrsführung beibehalten werden. Der Radverkehr wird weiterhin mittels einer Schutzinsel über den Adenauerring geführt. Eine Signalisierung des Knotenpunktbereiches ist erst nach erfolgtem Durchbau des Adenauerringes notwendig.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Im Zuge der Aktualisierung der Entwurfsplanung für den Ringschluss Adenauerring - Abschnitt Nord und der sich anschließenden Zusammenstellung der Zuwendungsunterlagen (Abgabe des Zuwendungsantrages bis spätestens 01.09.2011) werden auch die Kosten für die bisher nicht berücksichtigte Lichtsignalanlage mit aufgenommen.

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind gemäß Entwurf des Investitionsprogramms 2010-2014 bei IvP.-Nr. 541.144 vorgesehen, wobei im Rahmen der HH-Anmeldungen zum HH 2012 eine Kostenaktualisierung unter Einbeziehung der LSA erfolgen wird.
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

Anlage 1: Vorentwurfsplanung des signalisierten Knotenpunktes Adenauerring / Mönaustraße

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77
am 07.12.2010

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Bußmann erinnert an einen Grundsatzbeschluss nachdem bei jeglicher Neukonzeption oder Sanierung von Ampelanlagen generell die Errichtung eines Kreisverkehrs geprüft wird.

OBM Dr. Balleis bittet die Verwaltung, in künftigen Vorlagen den kurzen Hinweis aufzunehmen, dass die Errichtung eines Kreisverkehrs geprüft wurde.

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des Ausbaus des Adenauerringes eine Signalisierung am Knotenpunkt mit der Mönaustraße vorzusehen. Die im Bebauungsplan Adenauerring dargestellte Mittelinsel ca. 50 m südlich des Knotenpunktes entfällt. Der Fußgänger und Radverkehr wird mittels eines kombinierten Rad-/Gehweges entlang des Adenauerringes zum Knotenpunkt geführt. Dort erfolgen die Querungen signalisiert.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Bruse
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang